



©unsplash.com, David Dibert

EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE KLEINTAL

GEMEINDEBRIEF

JANUAR—FEBRUAR—MÄRZ 2025

ÉGLISE ÉVANGÉLIQUE MENNONITE PETIT-VAL

LETTRE COMMUNAUTAIRE

JANVIER—FÉVRIER—MARS 2025



Prüfet alles und behaltet das Gute!

1 Thessalonicher 5,21

Welche Weisheit aus der Schreibfeder von Paulus ... Prüfet alles und behaltet das Gute!
Dies ist der Jahreslosungsvers 2025.

Ein neues Jahr steht vor uns, wie ein unbeschriebenes Blatt Papier.
Am Anfang dieses neuen Jahres wünsche ich euch allen Gottes Segen bei all euren Aufgaben und auf all euren Wegen!

In diesem Abschnitt heisst es:

Wir sollen Gottes Geist wirken lassen und die prophetischen Reden sollen wir nicht verachten, doch wir sind aufgerufen zu prüfen, das Gute zu behalten und das Böse zu meiden!

Da liegt viel Weisheit drin; es ist eine Einladung an uns, zu prüfen, was wir hören, sehen und selber tun. Prüfet alles... im «alles» sind auch wir gemeint;
«Stellt euch selbst auf die Probe, ob ihr im Glauben seid; prüft euch selbst!»

2. Korinther 13:5a

Wir sind eingeladen zu prüfen, anhand von Gottes Wort und im Vertrauen auf die Hilfe des Heiligen Geistes. Und wir sind eingeladen uns am Guten zu erfreuen!

«Freut euch allezeit! Betet ohne Unterlass! Seid in jeder Lage dankbar, denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch. Den Geist dämpft nicht! Weissagungen verachtet nicht! Prüft aber alles und das Gute behaltet! Haltet euch fern von jeder Art von Bösem!»

1. Thessalonicher 5:16-22 LUTHEUTE

Unser Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist segne euch!
Herzlich, Daniel Geiser-Widmer

Januar – janvier

SO/DI 5.	10:00, Moron, Gottesdienst <i>aw</i> 10:00, Moutier, culte <i>gd</i>
MI/ME 8.	20:00, Moutier, soirée prière
SO/DI 12.	10:00, Moron, culte <i>bm</i>
MO/LU 13.	20:00, Moron, Gebetsabend
12.-19.	Moutier, Semaine universelle de prière
MI/ME 15.	20:00, Moutier au Foyer, prière tous ensemble
FR/VE 17.	18:45, devant la Fraternité à Moutier pour une marche de prière 20:00, à la Fraternité, soirée de louange
SO/DI 19.	10:00, Moron, Gottesdienst, Weltgemeinschaftssonntag <i>gd</i> Generationen-Nachmittag mit Mittagessen 10:00, Moutier, culte, dimanche de la fraternité mondiale avec Daniela Bär
MI/ME 22.	20:00, Moutier, étude biblique
DI/MA 28.	20:00, Le Perceux, Gebetsabend / soirée prière

aw – Allemand Walter
bm – Burkhalter Mélanie
gd – Geiser Daniel

Februar – février

SA/SA 1.	13:30, Moron, Mitgliederversammlung/Assemblée des membres
SO/DI 2.	10:00, Moron, Gottesdienst <i>gd</i> 10:00, Moutier, culte <i>bm</i>
MI/ME 5.	20:00, Moutier, soirée prière
SA/SA 8.	20:00, Moron, weekend biblique avec Noël Faton
SO/DI 9.	10:00, Moron, culte/weekend biblique avec Noël Faton
MO/LU 11.	20:00, Moron, Gebetsabend
SO/DI 16.	10:00, Moron, Gottesdienst <i>aw</i> + Mittagessen 10:00, Moutier, culte témoignages + dîner <i>bm</i>
MI/ME 19.	20:00, Moutier, étude biblique
SO/DI 23.	10:00, Moutier, Rue Neuve, gemeinsamer Gottesdienst mit Deutsch – Ref. Kirche, <i>Stefan Meili/gd</i>
DI/MA 25.	20:00, Le Perceux, Gebetsabend/soirée prière

März — Mars

1.-2.	Week-end COUBIJE, CJMS
SO/DI 2.	10:00, Moron, Gottesdienst <i>gd</i> 10:00, Moutier, culte <i>aw</i>
MI/ME 5.	20:00, Moutier, soirée prière
SA/SA 8.	Moron, «Putztag»
SO/DI 9.	10:00, Sornetan, culte avec l'Église Ref. de Sornetan <i>gd</i>
MO/LU 10.	20:00, Moron, Gebetsabend
SA/SA 15.	Schänzli, DV KMS / AD CMS
SO/DI 16.	10:00, Moron, Gottesdienst mit Jürg Rindlisbacher + Mittagessen 10:00, Moutier, culte <i>bm</i>
MI/ME 19.	20:00, Moutier, étude biblique
22.-23.	Langnau, Juwel, MJKS Bienenberg, weekend Caté II
DI/MA 25.	20:00, Moron, Besuchergruppe/Groupe de visite 20:00, Le Perceux, Gebetsabend/soirée prière
SO/DI 31.	10:00, La Chaux-d'Abel, «Culte du 5 ^e »



EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE KLEINTAL
ÉGLISE ÉVANGÉLIQUE MENNONITE DU PETIT VAL

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung Samstag 1. Februar 2025, 13.30 Uhr in der Kapelle Moron

Traktanden:

1. Begrüssung / Besinnung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll vom 27.01.2024
4. Kassenberichte und Revisorenberichte
5. Jahresbericht
6. Gemeindeanlässe, Jahresplan
7. Kompetenzen betr. Finanzen
 - a. Vorstand
 - b. Baukommission
 - c. Notfälle
8. Beiträge
 - a. Konferenzkasse
 - b. Jugendkasse
 - c. Studienkasse
 - d. Jungschar
 - e. Auswärtige Prediger
 - f. Bienenberg
 - g. Missions-Trägerkreis SMM (Kohlers)
9. Budget 2025
10. Kreditsprechung von Fr.7000.- zur Anschaffung einer mobilen Musikanlage
11. Informationen, Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.
Eine Simultanübersetzung ist vorgesehen.

Der Vorstand

- Vielen Dank an euch alle, die im vergangenen Jahr unsere Gemeindegarbeit mit Spenden unterstützt haben. Die Gaben zum Erntedank belaufen sich auf Fr. 20'428.84.
- Die Mitarbeiter von Hoffnungsträger Ost konnten Ende November 56 Pakete und zahlreiche Strickwaren abholen, welche den Kindern in Moldawien sicher wieder grosse Freude bereiten werden. Merci vielmals für euer Mitmachen.
- Im vergangenen Jahr wurde im Versammlungslokal in Moutier die Decke vom kleinen Saal zur Verbesserung der Akustik umgebaut. Grosser Dank an Alle die zum guten Gelingen des Projektes beigetragen haben.
- Das Frauenkränzli hat sich im November zum letzten Mal getroffen. Mangels Nachwuchses haben die Frauen entschieden ihre Gruppe aufzulösen. Zahlreiche Menschen wurden jedes Jahr zum Advent mit Socken, Kalender, Güezi und Schokolade beschenkt. Ein ganz grosses Dankeschön für euren unermüdlichen Einsatz durch all die Jahrzehnte!
- Im Gottesdienstvorbereitungsteam gibt es einige Änderungen. Wilfred Loosli, seit 2007 verantwortlich für die Umrahmungen, gibt sein Amt per Ende Jahr ab. Vielen Dank für deine treue Arbeit. Neu zum Team gestossen sind Anna-Lea Loosli und Julian Eisinger, welche mit Rémy Allemand für die Musik in den Gottesdiensten verantwortlich sein werden.



Begrüssung / accueil

05.01	Käthi Amstutz
12.01	Lukas Amstutz
19.01	Regula Zaugg
02.02	Peter Allemand
08.02	Angelika Gerber
09.02	Judith Moser
16.02	Peter Amstutz
02.03	Käthi Amstutz
16.03	Ursula Gerber

Kinderhüte / Garderie Moron

05.01	Brigitte Amstutz
12. 01	Martina Loosli
19.01	Melanie Loosli
02.02	Ursula Amstutz
09.02	Josiane Loosli
16.02	Anna und Léane Loosli
02.03	Ruth Müller
16.03	Mylène Scheidegger

Sonntagsschule Moron école du dimanche

19 janvier, 2 et 16 février,
2 et 16 mars

JG-GJ Moron

11.01 JGV
weiteres auf
<https://mennopetitval.com/jg-gj/>

Meetpoint

SAMSTAG 15 FEBRUAR 2025 UM 19H00
bei Marilyne et Christophe Gerber
rue de la Printanière 42, Tramelan

EINLADUNG!

Hallo zusammen,

Wir möchten euch Musikinteressierte zu einer gemütlichen Runde einladen, um zusammen Lobpreis-Musik zu machen und gemeinsam ein Projekt zu entwerfen.

Spielst du ein Instrument, singst oder bist einfach neugierig?
Komm vorbei und bring deine Ideen mit!

Wann: 17.01.2025 um 20:00 Uhr

Wo: Kapelle Moron

Liebe Grüsse,
Julian Eisinger und Anna-Lea Loosli

Geburtstage

Erika Schmied, Moutier feiert am

22. Januar Ihren 70. Geburtstag. Unter Kontakt im Gemeindebrief steht seit Jahren: Choeur Moutier / Groupe de Chant: Erika Schmied.

Treu, zuverlässig, aufmerksam und einführend, mit vollem Engagement und musikalischer Leidenschaft dirigierst Du, Erika den Gemeindechor in Moutier. Hast Du wohl den Psalm 98.5 verinnerlicht:

lasst für Gott die Saiten der Harfe erklingen und erfreut den Herrn mit eurem Gesang.

Liebe Erika, DANKE für Deinen Einsatz. Gott segne Dich.

Einen Tag vor Valentinstag, am **13. Februar**, darf **Heidi Scheidegger-Loosli, Oberwil, ihren 70. Geburtstag** feiern. Ertönt da in weit übertragendem Sinne «là ci darem la mano» (dt. da werden wir uns die Hände geben) von Wolfgang Amadeus Mozart (Don Giovanni) von Hanspeter? Er möge als Geburtstagständli einfach bei «vieni, mio bel diletto» (dt. Komm meine schöne Geliebte) unterbrechen und dich, Heidi, in die Arme nehmen: Happy Birthday! Zu Deinem Geburtstag wünschen wir Dir Gottes Segen.

Am 5. März ist bei **Vroni Bühler-Gerber, Tramelan** Geburtstagstimmung: Vroni darf ihre **80 Jahre feiern!** Als Mama, Grossmama, Urgrossmama bist Du mir ein grosses Beispiel im Glauben. Wieviele Kinderlager im Les Mottes hast du bekocht, umsorgt und den Kindern als Ersatzmama das Heimweh weggeblasen? Ja, Du hast im Leben viele Brücken aufgebaut, manchen Spakat gemacht und machst es immernoch. Beten und singen wir mit Dir:
*Gib uns Frieden jeden Tag,
lass uns nicht allein.
Du hast uns dein Weg gegeben,
stets bei uns zu sein.
Denn nur du unser Gott,
denn nur du unser Gott,
hast die Menschen in der Hand.
Lass uns nicht allein. (Lied. 194, kolibri)*
Danke, Vroni. Möge Gott Dir nahe sein, Dich stärken und trösten, wenn Dir Gödu fehlt. Gott segne Dich.

Geburt

«Mir freue üs vo Härze, dass du da bisch» diese Freude teilen wir mit Lucie, Julian mit Ann-Sophie und Helena Eisinger, Souboz. Das grosse «Gschänggli Gottes»: Emael Jonathan ist am 10. Oktober 2024 auf die Welt gekommen. Gott segne die ganze Familie.

Heimgang

Wilhelm Amstutz-Scheidegger ist am 24. November im 89. Lebensjahr heimgegangen. Der Bibelvers auf der Todesanzeige spricht für sich, er hat mich berührt: *Dann werdet ihr in das Land kommen, das der Herr, euer Gott, euch geben will: ein Land, in dem Milch und Honig überfließen, wie es euch der Herr, der Gott eurer Vorfahren versprochen hat. 5. Ms. 27.3.* Gott schenke den Angehörigen Trost und Zuversicht.

Frage : Wo habt ihr, in diesem Jahr 2024, die Treue Gottes in eurem Leben oder im Leben von Menschen, die euch nahestehen, gesehen ?

Schweiz

Sophie Hege

Das vorgeschlagene Thema lautet : Wo habt ihr, in diesem Jahr 2024, die Treue Gottes in eurem Leben oder im Leben von Menschen, die euch nahestehen, gesehen?

In Psalm 92 heisst es :

Wie gut ist es, dir, Herr, zu danken

und deinen Namen, du höchster Gott, zu besingen,

schon früh am Morgen deine Gnade zu loben und noch in der Nacht deine Treue zu preisen. Es ist eine Freude zu sehen, wie viel Arbeit die SMM-Mitarbeiter in diesem Jahr geleistet haben, und auch die unterstützten Projekte und die schöne Kesselaktion und Quilts. Im Namen von SMM danke ich jedem Einzelnen für seine Teilnahme. Ich wünsche euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und die wunderbare Gegenwart Gottes im Jahr 2025!

Stefanie & Ismael Weber
 Josua & Alena

Österreich

In diesem Jahr haben wir im Grossen und Kleinen Gottes Treue erlebt –z.B. dort, wo unsere Mosaik-Gemeinschaft weiter gewachsen ist, obwohl sich auch einige verabschiedet hatten. Oder als unsere Teamkollegen dringend ein neues Zuhause gesucht haben und innerhalb

weniger Wochen ein grosses Haus gefunden haben! Oder in dem Moment, als mir eine Freundin ausgeholfen hat bei einem Kinderbetreuungs-Engpass. Und auch in unseren Finanzen - all diese Dinge lassen uns staunend auf dieses Jahr zurückschauen. DANKE auch euch für euer treues Dranbleiben und für uns beten!

Jessica & Eric Goldschmidt-
 Habyarimana
 Ineza

Schweiz / Afrika

Wir haben viele Gründe, Gott für das Jahr 2024 zu danken. Sei es für Dinge, bei denen wir vielleicht dazu neigen, nicht einmal als Seine Treue anzuerkennen (z. B. der Atem des Lebens, das Dach über unseren Köpfen), oder für ungewöhnlichere Situationen wie ein MRT-Ergebnis, das zeigt, dass alles normal ist ; eine Autopanne auf einer Autobahnausfahrt statt auf der Autobahn selbst ; Ultraschallbilder, welche die normale Entwicklung unseres Kindes zeigen. Immanuel, Gott mit uns, ihm sei die Ehre!

Afrika

Elisabeth & Salomon Hadzi

Togo

Ich sehe die Treue Gottes in der Art und Weise, wie er Schüler für die Jüngerbil-



dungsschule aussendet. Es gibt jetzt 15 Schüler aus 5 Nationen im Alter von 19 bis 63 Jahren, eine generationenübergreifende Schule ! Viele haben sich für diese Ausbildung entschieden, bevor sie ihre Ausbildung fortsetzten. Sie sind leidenschaftlich für Jesus und möchten dem Ruf Gottes für ihr Leben folgen. Zum ersten Mal wurde die Hälfte der Schulstunden von Beginn der Ausbildung an bezahlt. Schon in der ersten Woche wirkt Gott in ihrem Leben.

Rebekka & Gilbert Krähenbühl

Tansania

Neben unserem Haus befindet sich einen Graben. Ein Fussweg führt durch den Graben in die Schule und ins Zentrum. Nun, wenn es heftig regnet... wird ein breiter, reissender Bach aus dem Graben.

Hosen hochgekrempelt und das Fahrrad geschultert so lässt sich das Hindernis überwinden. Die Kinder müssen auf die andere Seite getragen werden. Es wäre für sie zu gefährlich gewesen den Bach zu überqueren.

Amos, unser Ziehsohn konnte die Nachbarschaft mobilisieren. Naturalgaben, finanzielle Unterstützung und mehrere Tage Fronarbeit haben es möglich ge-

macht: die Brücke steht, breit genug für ein Fahrzeug. Doch wie kommt ein Fahrzeug über den Fussweg bis zur Brücke? Gelegentlich kommt ein Bulldozer auf Shirati, der die Verbindung nach Tarime wieder einebnet. Diesen konnten wir gewinnen um einmal hin- und her zu fahren: Jetzt ist die Verbindung zur Schule und ins Zentrum hergestellt! Zu erleben, dass dies in einem guten zeitlichen Rahmen möglich war, ist für uns ein Zeichen der Treue Gottes.

Heidi und Ueli Rediger

Burundi

Ornée, ist das dritte Kind unserer Freunde aus der Gemeinde. Die Eltern sind zugleich auch Lehrerkollegen in Karubabi. Ornée, ihr jüngstes Kind kam mit Trisomie 21 zur Welt und ist nun 3J. alt. Ueli hat kürzlich für sie ein «Geh-Mobil» gezimmert, damit sie spielerisch lernt, ihre Beine zum Gehen zu benutzen. Alle finden das toll, nur sie selber sieht das Ganze etwas kritischer... Hier in Burundi gibt es kaum Einrichtungen für Kinder mit einer Beeinträchtigung. Umso mehr freuen wir uns zu sehen, dass die Eltern sich sehr bemühen ihr Kind zu fördern und ihm einen würdigen Platz in der Gemeinschaft zu ermöglichen.

Südamerika

Marianne & Marcos de Assis-Fuhrer
 Sara, Jonathan & Tobias

Brasilien

Wir wollen Gottes Treue während des Jahres 2024 in unserer Familie und in unserer Arbeit mit AMAS bezeugen. Täglich werden 1500 Kinder in den 9 Kinder-

zentren von AMAS betreut. Es werden täglich über 5000 Mahlzeiten serviert... 220 Gehälter der Angestellten werden immer pünktlich gezahlt. In Teixeira Soares, wo wir nun schon seit vier Jahren mit 190 Kindern und Jugendlichen arbeiten, gab es noch nie einen Unfall. Gott ist zu jeder Zeit gut und treu!

Leandra & Jordelio Kubecska Souza
Pedro & João

Brasilien

Wir hatten im letzten Jahr einige gesundheitliche Herausforderungen zu meistern. Dabei haben wir erlebt, wie Gott uns treu zur Seite stand und uns immer wieder mit Weisheit beschenkte um die richtigen Entscheidungen zu treffen. Einmal mehr hat sich Gott uns als der beste Arzt offenbart: Dort, wo Ärzte an ihre Grenzen stossen, dürfen wir wissen, dass Gott uns durch und durch kennt. Ich sehe Gottes Treue in der Gnade, die er uns geschenkt hat. Ich darf darauf vertrauen, dass er derselbe ist - gestern, heute und morgen – und uns täglich mit seiner Gnade begegnet. Unser treuer Gott!

Margrit & Freddy Barrón-Kipfer
Misael & Betsabé

Bolivien

Wir sind sehr dankbar für die Treue Gottes die wir bei der Arbeit im Kinderhort erfahren durften. Nach ein paar schwierigen Jahren durften wir dieses Jahr nun wieder "auf vollen Touren" arbeiten. Wir konnten 60 Kinder betreuen, und mit Gottes Hilfe wurden alle Ausgaben gedeckt. Bei der Arbeit im Kinderhort ist es uns immer ein grosses Anliegen, nicht nur den Kindern zu helfen, eine gute Le-

bensgrundlage zu bekommen, sondern auch ihre Familien zu helfen, Jesus besser kennenzulernen. Beim letzten Elternabend durfte ich am Beispiel von Anna über die Bedeutung des Gebetes sprechen, und die Eltern zuhörten alle aufmerksam. Wir beten dafür, dass Gott durch die Arbeit des Kinderhortes das Leben dieser Familien verändern darf.

Leonizia & Markus Jutzi
Thomas & Caure

Brasilien

Gott ist treu! Das hängt nicht von unserem Wohlergehen oder unseren Erfolgen ab. Er ist treu, was auch immer in unserem Leben passiert. Natürlich gibt es Momente, in denen wir erkennen, wie gut er uns geführt hat. 2024 war wieder voll mit solchen Momenten.

So sehen wir seine Güte in den vielen Details, die zusammenkamen, zuerst beim Umzug von Santa Isabel do Rio Negro nach Manaus, die Schule der Buben, unser Aufenthalt in der Schweiz im Sommer und nun ein erneuter Umzug innerhalb Manaus.

Auch im Missionshaus kamen viele Missionare vorbei, die Einen nur kurz, Andere etwas länger. Die Einen voll Energie, Andere brauchten ärztliche Begleitung, doch überall sehen wir, wie Gott treu führt und keinen im Stich lässt.

Asien

Ann & Beat Kipfer
Alina

Singapur/Myanmar

Bevor wir 2008 von Singapur nach Myanmar zogen, war es unsere Verpflichtung, dort zu bleiben, solange es für

unsere Mädchen passte und Anns Eltern uns nicht wieder in Singapur brauchten. Lange konnten wir uns nicht vorstellen, wie unsere Rückkehr aussehen würde und unser Auszug aus Myanmar wegen des Staatsstreichs und des Bürgerkriegs war nicht einfach. Aber wenn wir zurückblicken, vor allem in diesem letzten Jahr, begannen wir zu erkennen, dass Gott unsere Rückkehr zum Besten für unsere Mädchen und Ann ihren alternden Eltern treu inszeniert hat. Er ist gut und treu und führt uns auf seine vollkommene Weise!

Renate & Ueli Kohler

Jonathan  Michael  & Tobias

Thailand

Ein halbes Jahr liegt noch vor uns, dann kommen wir in den Heimataufenthalt. Das lässt uns nicht nur auf das vergangene Jahr zurückblicken, sondern auf die 24 in Thailand und 9 als Feldleiter von OMF Thailand. Vieles haben wir erlebt, Schönes (z.B. Familienzeiten, Natur), Ermutigendes (Lebensveränderung von Thai, Gottes finanzielles Versorgen), aber auch Herausforderndes (interkulturelle Kommunikation, Jonathans und Michaels Wechsel nach Europa) und Schwieriges (Tobias Zeit im Schülerwohnheim, Konflikte bis hin zu Gerichtsverhandlungen). An äusseren Situationen können wir Gottes Treue ja nicht „festmachen“ – eine schwierige Situation ist nicht gleichbedeutend mit Gottes Abwesenheit. Gottes Treue haben wir vor allem so erlebt, dass wir uns in schwierigen Situationen getragen und in schönen gesegnet wussten.

SMM Nothilfe

Lukas Säggerer

Insgesamt wurden 653 Kessel von Einzelpersonen, über Sammelevents oder Mithilfe von gespendetem Geld gefüllt. Die Decken wurden mit viel Einsatz von verschiedenen lokalen Quilt-Gruppen in der Schweiz genäht. Wir konnten schlussendlich 400 Decken in die Ukraine schicken.

Solche Aktionen wären nicht möglich ohne die Grosszügigkeit, Hilfsbereitschaft und Flexibilität so vieler Menschen. Sei es durch Beisteuern von einem oder mehreren Kesseln, finanziellen Spenden, Durchführung öffentlicher Sammelaktionen oder ganz praktischer Hilfe. Gerade am Abschluss der Aktion waren wir wieder auf Unterstützung von verschiedener Seite angewiesen. Der Lastwagen kam einen Tag früher an als erwartet. Doch es fanden sich genügend freiwillige Helfer, die spontan beim Verladen helfen konnten. An einem anderen Ort erhielten wir unkomplizierte Hilfe des lokalen Werkhofs, als wir zum Verladen einen Gabelstapler brauchten.

So sind die Kessel und Decken mittlerweile in der Ukraine angekommen und werden dort verteilt. Mitverteilt werden auch bunte Friedenstauben aus Papier, die von Kindern und Erwachsenen ausgemalt und mit dem Lastwagen mitgeschickt wurden, als Zeichen der Hoffnung.

SMM, Bienenberg 85a, 4410 Liestal
T +41 (0)77 402 31 64

PC: 89-641605-0

IBAN: CH05 0900 0000 8964 1605 0

info@smm-smm.ch www.smm-smm.ch

NOTIZEN AUS DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG DER KMS

2. November 2024

Personelle Veränderungen in Gemeinden und Kommissionen

- Sophie Hege hat die Geschäftsleitung der SMM übernommen.
- Sarah Botha arbeitet neu als Pastorin bei der Alttäufergemeinde Emmental.
- Joanne Schardt hat als neue Pastorin bei der Evangelischen Mennonitengemeinde Sonnenberg gestartet.

Jubiläum der Täuferbewegung

Begegnungstag der MWK am 29. Mai in Zürich

- Am 29. Mai 2025 findet in Zürich ein Event zur Feier des 500-Jahr-Jubiläums der Täuferbewegung statt. Die Mennonitische Weltkonferenz (MWK) organisiert und verantwortet den Anlass. Die KMS ist Gastgeberin für den Anlass. Alle Infos zum Tag gibt es auf www.anabaptism500.ch.
- Auch alle Gemeinden aus der Schweiz sind herzlich eingeladen. Der Tag ist für die Teilnehmenden kostenlos und eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommt zahlreich und am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Für die Durchführung des Tages braucht es 80 bis 100 Freiwillige. Wer sich gerne engagieren möchte, kann sich auf www.anabaptism500.ch registrieren. Ein Link zum Formular befindet sich ganz unten auf der Website.
- Wer in der Zeit um den 29. Mai gerne internationale Besucher:innen des Anlasses in Zürich beherbergen möchte, kann sich auf taeuer-willkommen.ch reservieren.

Feier der KMS am 21. Januar in Zürich

- Der 21. Januar 2025 ist der 500. Jahrestag der ersten Taufe in Zürich. Der KMS-Vorstand hat beschlossen, an diesem Tag eine eigene Feier durchzuführen. Er wünscht sich, dass alle Gemeinden und Kommissionen vertreten sind. Da der Platz aus logistischen Gründen beschränkt ist, entsendet jede Gemeinde idealerweise nicht mehr als fünf Delegierte und die Kommissionen nicht mehr als zwei.
- Der Anlass dauert von ca. 17.00 bis 20.00 Uhr. Er startet bei der Schipfe. Zwei weitere Teile finden bei der Streetchurch in Zürich statt.
- Alle Gemeinden sind aufgerufen, Wachsreste mitzubringen für eine gemeinsame Aktion.
- Eine Einladung mit genaueren Infos folgt in Kürze.

Präsidium MJKS

- Valentin dos Santos tritt als Präsident der MJKS auf Ende 2024 zurück. Er wird offiziell verabschiedet.
- Mael Loosli ist bereit das Präsidium zu übernehmen und steigt ab sofort in das Amt ein. Ideal wäre ein Co-Präsidium. Die zweite Person wird zurzeit noch gesucht.

- Das neue Präsidium soll an der Delegiertenversammlung im Frühling 2025 gewählt werden.

Informationen von Kommissionen und Partnerorganisationen

SMM

- Der Vorstand besteht aktuell aus Rodolphe Gerber, Cédric Geiser, Hugo Bigler, Roger Matter und Marianne Rediger.
- Im Rahmen der Kessel- und Deckenaktion der Nothilfegruppe sind 400 Decken, 1365 Hygienekits, 653 Kessel und 8473 Tuben Zahnpasta gesammelt worden. Diese sind unterdessen auf dem Weg in die Ukraine. Zudem werden am 30. November verschiedene Strickwaren aus der Schweiz dorthin transportiert.
- Auch dieses Jahr führt SMM eine Weihnachtsaktion durch. Dieses Jahr werden Projekte in Ecuador, Syrien und im Togo unterstützt. Flyer mit weiteren Informationen liegen in den Gemeinden auf.

TFFG

- Das TFFG hat sein Themengebiet um den Aspekt «Bewahrung der Schöpfung» erweitert.
- Auf der Website des Forums (friedenundgerechtigkeit.ch) werden regelmässig Meldungen zur aktuellen Weltlage veröffentlicht. Diese können auch als Newsletter abonniert werden.
- Ein nächstes Treffen findet am 22. November per Zoom statt und ist offen für alle Interessierten.

MJKS

- Im Move, der Arbeitsgruppe der MJKS, gibt es personelle Veränderungen: Rahel Brechbühl, Stéphanie Dos Santos und Valentin Dos Santos treten aus der Gruppe zurück. Neu dabei ist Didier Schnegg, der von Rahel Brechbühl die Kasse übernimmt. Mael Loosli wird Valentin als Präsident ablösen (siehe weiter oben).
- Zur Umsetzung der Charta «Gemeinsam gegen Grenzverletzungen» hat die MJKS einen Leitfaden erarbeitet. Dieser enthält Verhaltenstipps im Umgang mit Missbrauch und wird an alle Lagerleiter:innen ausgehändigt. Der Leitfaden muss von den Leiter:innen unterschrieben werden.
- 2025 widmet sich die MJKS dem Jahresthema «Stehen wir auf?».

Archiv

- Am 19. Januar findet ein gemeinsamer Gottesdienst mit aller Kirchen Tramelans statt. Das ist ein Zeichen der Versöhnung im Jubiläumsjahr der Täuferbewegung.
- Auf dem Jeanguisboden und in Les Reussilles findet im kommenden Jahr je eine Ausstellung zur Täufergeschichte statt.

Informationen aus KMS-Vorstand und Generalsekretariat

Charta «Gemeinsam gegen Grenzverletzungen»

- Bis Ende Jahr werden verschiedene Vorlagen und Arbeitshilfen zur Charta «Gemeinsam gegen Grenzverletzungen» auf der KMS-Infothek aufgeschaltet. Sie können allen Gemeinden als Grundlage dienen, die Charta umzusetzen.
- Die MJKS organisiert jedes Jahr eine Schulung zum Thema. Diese richtet sich an alle Leiter:innen von MJKS-Lager und ist neu offen für alle Jungscharleiter:innen aus den Mennonitengemeinden.
- Die Arbeitsgruppe, die für die KMS am Thema betreut, empfiehlt, sowohl eine interne und externe Meldestelle für Missbrauchsfälle einzurichten. In den nächsten Monaten klärt die Arbeitsgruppe, wie solche Stellen organisiert werden können. Offen ist die Frage, wie weitere Bildungs- und Sensibilisierungsangebote initiiert werden können.

Wanderausstellung «gewagt!»

- Der Verein «Gewagt! 500 Jahre Täuferbewegung 1525 – 2025» hat zur Geschichte der Täufer eine Ausstellung konzipiert. Diese besteht aus verschiedenen Rollups und kann einfach aufgestellt werden.
- Der KMS-Vorstand prüft, ob die KMS die Ausstellung kauft und sie den Gemeinden zur Verfügung stellt, um sie im kommenden Jahr in den eigenen Räumen zu zeigen.
- Informationen zur Ausstellung gibt es unter taeuerbewegung2025.de/wanderausstellung/
- Interessierte Gemeinden mögen sich bitte bei juerg.braeker@menno.ch melden.

Anabaptist Community Bible

- Die Anabaptist Community Bible ist fertig und kann vorbestellt werden. Allerdings sind aus Europa nur Sammelbestellungen möglich. Wer gerne eine Bibel bestellen möchte, kann sich bei juerg.braeker@menno.ch melden.
- Die Bibel ist in den vergangenen Monaten als Gemeinschaftsprojekt von vielen Mennonit:innen weltweit entstanden. Interessierte Personen wurden Bibelstellen zugeteilt, die sie dann kommentiert haben. Diese Kommentare werden in der Bibel zu den entsprechenden Stellen abgedruckt. Sie ist nur auf Englisch erhältlich.

Merk 2026

- Vom 14. bis 17. Mai 2026 findet in den Niederlanden die nächste Mennonitische Europäische Regionalkonferenz (MERK) statt.
- Die MERK wird vorwiegend von den Mennoniten in den Niederlanden organisiert.

Termine 2025

- Eine Übersicht mit Terminen im kommenden Jahr wird im Anschluss an die Delegiertenversammlung in der KMS-Infothek veröffentlicht. Zudem sind alle Termine auch in der Agenda auf menno.ch aufgeschaltet.
- Einige Termine zum Vormerken:
 - o 21. Januar: 500 Jahre Täuferbewegung Zürich (KMS)
 - o 1. Februar: Treffen Gemeindepräsident:innen
 - o 15. März: KMS DV Schänzli

- o 29. Mai: 500 Jahre Täuferbewegung Zürich (MWK)
- o 22. September: Mitarbeiter:innen Ausflug KMS
- o 1. November: KMS DV Moron

Informationen zum Budget 2025

- Das provisorische Budget 2025 wurde mit dem erhöhten Mitgliederbeitrag von 70 Franken berechnet.
- Charly Gerber hat sich für die Berechnung auf die Mitgliederzahlen gestützt, die Ende 2023 von den Gemeinden gemeldet worden sind. Er wird den erwarteten Betrag in den kommenden Wochen an die Kassier:innen schicken.
- Insgesamt ähnelt das Budget jenem für das Jahr 2024. Neben den neu berechneten Beiträgen aus den Gemeinden gibt es vor allem bei den Lohnkosten eine erhebliche Veränderung. Der Grund dafür ist die erwartete Teuerung.

KONTAKT/CONTACT

Präsident: Frank Loosli, Moron, 2712 Le Fuet – 032 484 90 44 – f.loosli@bluewin.ch

Sekretärin: Mélanie Muggli, Grabenstrasse 34, Studen – 079 445 52 23 – melanie.muggli@gmx.ch

Kassier: Adrian Loosli, Moron, 2712 Le Fuet – 032 484 03 10 – adrian.loosli@bluewin.ch

Älteste:

Allemand Pierre, Rue Principale 11, 2715 Châtelat – 032 484 96 32

Allemand Walter, 2717 Fornet-Dessous – 032 484 90 87 – allemand.walter@gmail.com

Daniel Geiser-Widmer, la Tanne 28, 2720 Tramelan – 078 624 67 22 – dmgeiser@icloud.com

Prediger: Gerber, Joël, sur le Pont d'Amour 1, 2732 Reconvilier – 032 481 27 48 – jagerber@bluewin.ch

Stagiaire pasteure jeunesse:

Mélanie Burkhalter, Le Creux 9, 2743 Eschert – 079 505 80 75 – melanie.burkhalter2013@gmail.com

Sonntagschule Moron:

Geneviève Allemand, La Haute-Route 30, 2502 Biel/Bienne – 032 341 55 21 – genevieve.allemand@gmail.com

Jungschar M & MT: Benjamin Amstutz – benji.amstutz@gmail.com

JG Moron: Carlen Amstutz – carlen.amstutz@gmail.com

GJ Moutier: Sandra Burkhalter, Les Courtils 204, 2746 Crémises – 078 662 12 26 – burkhaltersandra95@gmail.com

Träff ab 60: Amstutz Verena, Vieux Prés 25, 2717 Rebévelier – 032 484 90 24

Besuchsdienst/Groupe de visites: Daniel Geiser, la Tanne 28, 2720 Tramelan – 078 624 67 22 – dmgeiser@icloud.com

Musique Moron: Anna-Lea Loosli – anna-lea.loosli@outlook.com/Julian Eisinger – julian.eisinger@gmail.com

Chor Moron: Gerber Sohler Christa, Sandbühl 16, 3122 Kehrsatz – 031 961 20 00 – cgerber.3122@gmail.com

Chœur Moutier/Groupe de chant: Schmied Erika, rue du Beausite 35, 2740 Moutier – 032 493 20 58

Vermietung Gemeindesaal Moron: Loosli Marina, Moron, 2712 Le Fuet – 032 484 03 10

Technik: Bruno Gerber 032 487 47 85 / Thomas Loosli 032 481 15 18

Groupe de travail Moutier et GTM/AGM:

Pierre Burkhalter, la Tour 14, 2735 Bévillard – 032 484 02 63 – pierrebu@bluewin.ch

GTM/AGM: Lukas Amstutz, Rue du Collège 10, 2732 Reconvilier – 032 481 43 74 – l.amstutz@hispeed.ch

Adressänderungen: Wilfred Loosli, Chaindon 44, 2732 Reconvilier – 032 481 49 47 – wilfred.loosli@bluewin.ch

Familiennachrichten:

Amstutz Bea, Fromagerie, 2717 Fornet-Dessous – 079 392 62 01 – b.amstutz@fromagerieamstutz.ch

Gemeindebrief: Allemand Rémy, La Haute-Route 30, 2502 Biel/Bienne – 032 341 55 21 – rem.allemand@gmail.com

REDAKTIONSSCHLUSS: 20.3.2025

Internet: <https://mennopetitval.com/>

Postfinance:

Konto: 25-13070-8

IBAN: CH13 0900 0000 2501 3070 8

Evangelische Mennoniten Gemeinde Kleintal
Moron, 2712 Le Fuet

Compte Moutier: BEKB | BCBE

IBAN: CH 41 0079 0042 3654 1016 8

Église Évangélique Mennonite Petit-Val
Moron, 2712 Le Fuet

Twint

